

Netzwerktreffen Besucher:innenforschung an Museen in Westfalen-Lippe

„Besser vorgetestet als nachgebessert:
Mock ups, formative Evaluationen und Co-Creation
in Museen“

23. Januar 2024, LWL - Museum für Kunst und Kultur Münster

Programm

9:30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmenden**

10:00 Uhr **Begrüßung**

Dr. Hermann Arnhold, Direktor (*LWL-Museum für
Kunst und Kultur, Münster*)

Silke Steffens (*Besucher:innenforschung, DASA
Arbeitswelt Ausstellung, Dortmund*)

Karin Ruhmüller (*Wissenschaftlicher Dienst/Bildung,
Vermittlung und Besucher:innenforschung, LWL-
Freilichtmuseum Hagen, Westfälisches Landesmuseum
für Handwerk und Technik*)

10:15 Uhr **Impulsvortrag mit anschließender Diskussion:**

„All in - qualitativer und quantitativer Methodenmix“
Dr. Mareike Oberhoff (*TECHNOSEUM in Mannheim*)

11:15 Uhr **Kaffeepause**

11:45 Uhr **Impulsvortrag mit anschließender Diskussion:**

„Probier's halt einfach aus?! Publikumsforschung für
die Ausstellungskonzeption der Stiftung Haus der
Geschichte“

Friederike Hüttebräuer (*Stiftung Haus der Geschichte
der Bundesrepublik Deutschland*)

12:45 Uhr **Mittagspause** (*Selbstzahler*)

13:45 Uhr **Best-Practice-Beispiele mit anschließender Diskussion:**

„Museum als CoLabor: Co-kreatives Arbeiten in der Museumspraxis“

Dr. Doreen Mölders (*LWL- Museum für Archäologie Herne*)

14:30 Uhr **Kaffeepause**

14:45 Uhr **Best-Practice-Beispiel mit anschließender Diskussion:**

„Vom Dornröschenschlaf zur Sichtbarkeit“

Dr. Katja Stromberg (*Museum der Stadt Lünen*)

15:30 Uhr **Plenum**

Abschlussdiskussion, Ausblick

16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**